

Ziniel Thomas

Von: Tschida Stefanie <Stefanie.Tschida@bmbwf.gv.at>
Gesendet: Montag, 13. Juni 2022 11:53
An: Schaffhauser Andreas; robert.supper@geologie.ac.at
Betreff: Nationaler Aktionsplan zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung
Anlagen: Nationaler Aktionsplan zur Förderung einer nachhaltigen öffentlichen Beschaffung.pdf

Sehr geehrte Herren!

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung übermittelt in der Anlage den Nationalen Aktionsplan zur Förderung einer nachhaltigen öffentlichen Beschaffung.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass bei der Durchführung von Beschaffungsvorhaben die Kriterien des naBe-Aktionsplanes zu prüfen und verbindlich einzuhalten sind.

Am 23. Juni 2021 hat die Bundesregierung den aktualisierten Nationalen Aktionsplan zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung (naBe-Aktionsplan) inklusive naBe-Kernkriterien beschlossen. Damit wird der seit 2010 bestehende naBe-Aktionsplan ab dem 01.07.2021 abgelöst. Mit der Überarbeitung der naBe-Kriterien trägt die nachhaltige öffentliche Beschaffung in Österreich jüngeren Entwicklungen auf dem Weg in eine klimaneutrale Verwaltung Rechnung und leistet ihren Beitrag für eine zukunftsfähige Form des Wirtschaftens.

Der neue naBe-Aktionsplan bringt einige Änderungen mit sich. Die naBe-Kriterien wurden zum einen für alle öffentlichen Auftraggeber vereinheitlicht und dadurch wesentlich vereinfacht. Zum zweiten wurden die naBe-Kriterien so formuliert, dass ihre Erfüllung einfach nachgewiesen werden kann. Weiters wurde neben der Einführung von neuen Produktgruppen wie Lampen, Tiefbau und Miettextilien, ein verstärkter Fokus auf Energieeffizienz, die Beschaffung von emissionsfreien Technologien, Aspekte der Kreislaufwirtschaft, Verwendung von Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen sowie auf den Bezug von Energie aus erneuerbaren Energiequellen gelegt.

Weiters darf auch auf die Homepage des Aktionsplans für nachhaltige Beschaffung

[naBe - Aktionsplan für eine nachhaltige öffentliche Beschaffung](#)

verwiesen werden.

Die Bundesbeschaffung GmbH (BBG) wendet die naBe-Kriterien in allen relevanten Beschaffungsvorgängen an. Im e-shop der BBG sind die Produkte und Leistungen mit einem „naBe“-Kennzeichen versehen.

Herzlichen Dank für die Einhaltung.

Mit lieben Grüßen
Stefanie Tschida

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Sektion V – Wissenschaftliche Forschung; Internationale Angelegenheiten

Stabsstelle für
Sachangelegenheiten der ZAMG sowie der GBA;
Kinder- und Jugenduniversitäten sowie Forschungs-Bildungskooperationen beim OeAD;
Innovationsstiftung für Bildung

Stefanie Tschida

+43 1 53120 6350

Teinfaltstraße 8, 1010 Wien, Österreich

stefanie.tschida@bmbwf.gv.at

bmbwf.gv.at